L300 Plus-Zubehör

L300-Elektroden und -Basen

Die L300-Elektroden übertragen die elektrische Stimulation, die zum Anheben des Vorfußes benötigt wird.

Es können drei Arten von Elektroden verwendet werden:

- L300-Gewebeelektrode (groß)
- L300-Hydrogel-Elektroden mit Hydrogel-Elektrodenbasen
- L300-Gewebeelektroden mit Gewebeelektrodenbasen (siehe Abbildung 6-1).

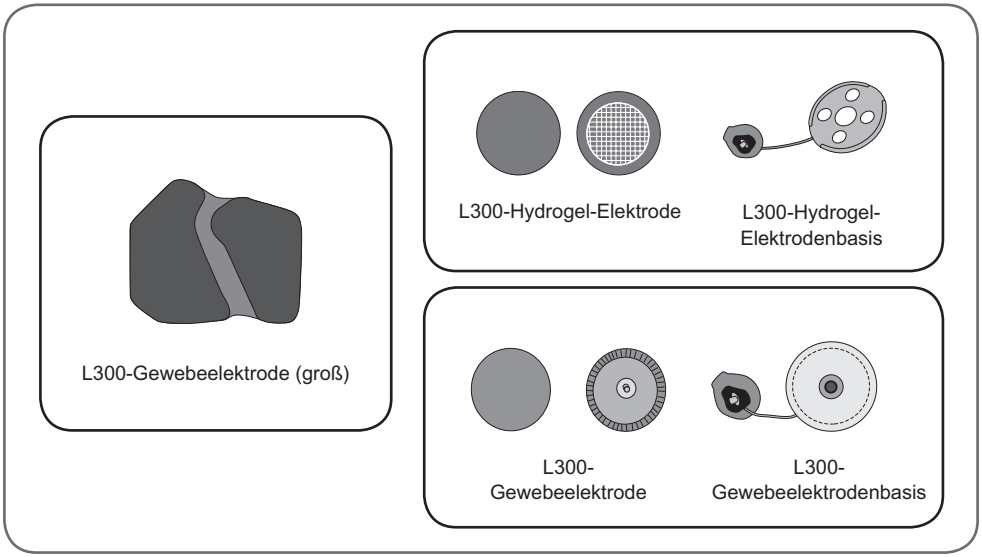

Abbildung 6-1: L300-Elektroden und -Basen

Große Gewebeelektrode

Für die L300-FS-Manschette wird eine große Gewebeelektrode verwendet. Die große Gewebeelektrode wird in den Löchern der L300-FS-Manschette befestigt. Es wird keine Elektrodenbasis benötigt.

Die große Gewebeelektrode muss vor der Anwendung angefeuchtet werden. Nehmen Sie die große Gewebeelektrode dann nach jeweils drei bis vier Tragestunden ab, und befeuchten Sie sie erneut. Wenn Sie die L300-FS-Manschette länger als eine Stunde ablegen, muss die große Gewebeelektrode vor dem Gebrauch erneut befeuchtet werden.

ACHTUNG: Tauschen Sie die große Gewebeelektrode alle zwei Wochen aus.

So befeuchten Sie die große Gewebeelektrode und bringen sie wieder an:

1. Schalten Sie das L300 Plus-System aus, und nehmen Sie die L300-FS-Manschette ab.
2. Nehmen Sie die große Gewebeelektrode vorsichtig aus der L300-FS-Manschette heraus (siehe Abbildung 6-2).

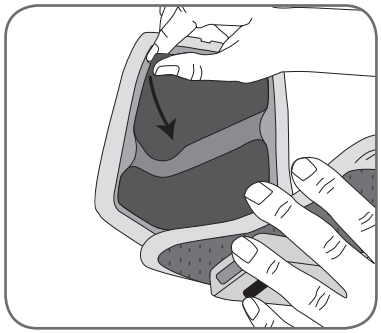

Abbildung 6-2: Entfernen der großen Gewebeelektrode

ACHTUNG: Die große Gewebeelektrode darf nicht gefaltet, gerollt oder verdrillt werden.

3. Befeuchten Sie die große Gewebeelektrode vollständig mit Wasser (siehe Abbildung 6-3).

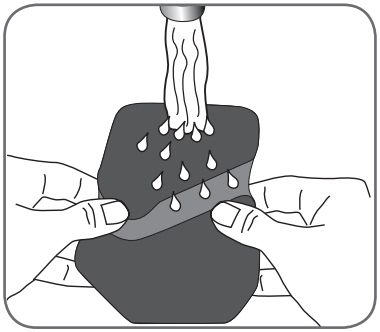

Abbildung 6-3: Befeuchten der großen Gewebeelektrode

4. Tupfen Sie überschüssiges Wasser von der großen Gewebeelektrode ab (siehe Abbildung 6-4).

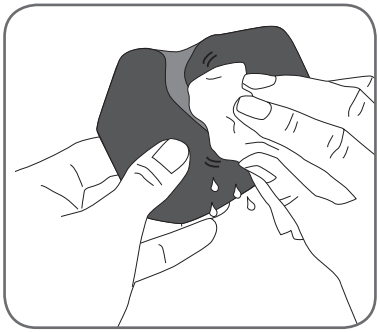

Abbildung 6-4: Abtupfen der großen Gewebeelektrode

5. Richten Sie den orangefarbenen und den blauen Druckknopf auf der großen Gewebeelektrode an dem orangefarbenen und dem blauen Loch auf der L300-FS-Manschette aus (siehe Abbildung 6-5).

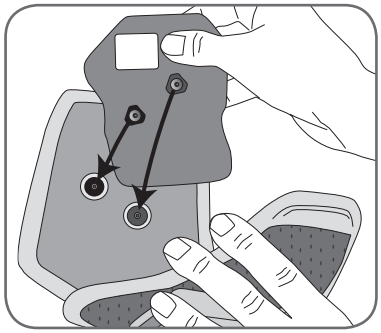

Abbildung 6-5: Ausrichten der großen Gewebeelektrode

6. Drücken Sie nun kräftig, bis die große Gewebeelektrode sicher an der L300-FS-Manschette befestigt ist (siehe Abbildung 6-6).

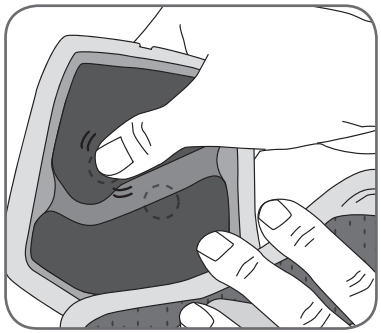

Abbildung 6-6: Befestigung der großen Gewebeelektrode

L300-Hydrogel-Elektroden und -Basen

Für die L300-FS-Manschette werden zwei L300-Hydrogel-Elektroden mit zwei entsprechenden Basen verwendet. Ihr Spezialist bestimmt die optimale Position der Basen für die L300-Hydrogel-Elektroden. Ändern Sie die Position der Basen nicht.

Die L300-Hydrogel-Elektroden haften auf den zugehörigen Basen, wobei die Netzseite der Hydrogel-Elektrode jeweils zur Elektrodenbasis weist (siehe Abbildung 6-7).

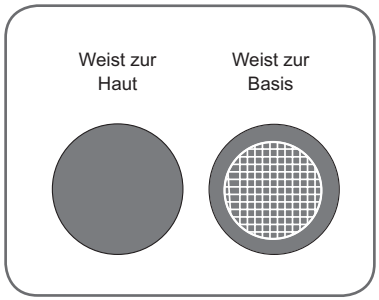

Abbildung 6-7: L300-Hydrogel-Elektrode, Vorder- und Rückseite

ACHTUNG: Tauschen Sie die Elektroden alle zwei Wochen aus.

So tauschen Sie die L300-Hydrogel-Elektroden aus:

1. Schalten Sie das L300 Plus-System aus, und nehmen Sie die L300-FS-Manschette ab.
2. Ziehen Sie die L300-Hydrogel-Elektroden vorsichtig von den Basen ab. Achten Sie darauf, nicht die Basen von der L300-FS-Manschette zu lösen (siehe Abbildung 6-8).

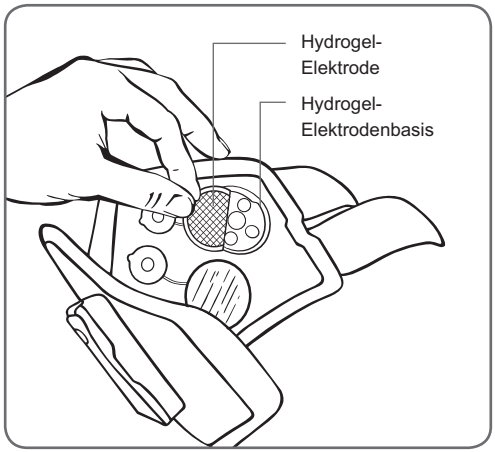

Abbildung 6-8: Entfernen der gebrauchten L300-Hydrogel-Elektroden

3. Reinigen Sie die Basen ggf. mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel.

4. Trennen Sie die neuen L300-Hydrogel-Elektroden entlang der Perforationslinie ab (siehe Abbildung 6-9).

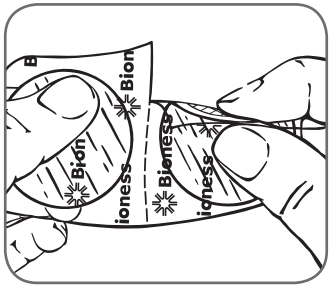

Abbildung 6-9: Abtrennen der neuen L300-Hydrogel-Elektroden

5. Teilen Sie die zweigeteilte Schutzfolie auf den L300-Hydrogel-Elektroden, und entsorgen Sie sie (siehe Abbildung 6-10).

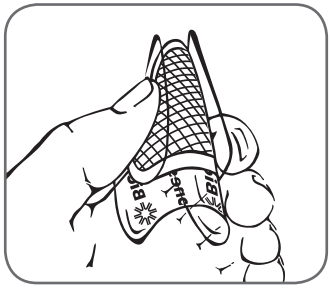

Abbildung 6-10: Teilen der zweigeteilten Schutzfolie auf der L300-Hydrogel-Elektrode

6. Befestigen Sie die Netzseite der L300-Hydrogel-Elektroden auf der jeweiligen Elektrodenbasis, und drücken Sie sie gut fest (siehe Abbildung 6-11).

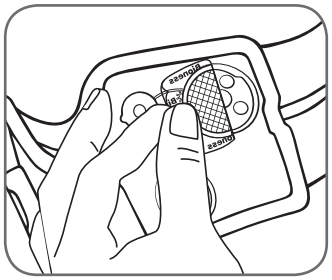

Abbildung 6-11: Anbringen der L300-Hydrogel-Elektrode auf der Basis

7. Ziehen Sie die Schutzfolien von den L300-Hydrogel-Elektroden ab (siehe Abbildung 6-12).

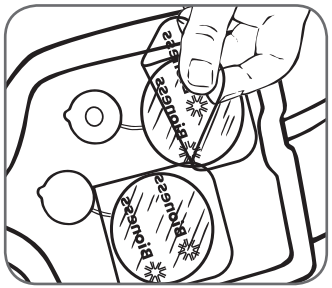

Abbildung 6-12: Abziehen der Schutzfolien von der L300-Hydrogel-Elektroden

Hinweis: Heben Sie die Schutzfolien auf. Bringen Sie die Schutzfolien in den Anwendungspausen grundsätzlich wieder an.

Hinweis: Falls das Elektrodengel austrocknet, feuchten Sie es mit ein oder zwei Tropfen Wasser wieder an.

L300-Gewebeelektroden und -Basen

Die L300-Gewebeelektroden sind eine Alternative für Anwender, die keine L300-Hydrogel-Elektroden verwenden möchten. Sie eignen sich auch für Anwender, die unter Unverträglichkeiten oder Allergien auf Hydrogel-Elektroden oder andere Stoffe leiden (z. B. Allergien oder Hautreaktionen auf Klebeband oder Klebemittel).

Für die L300-FS-Manschette werden zwei L300-Gewebeelektroden mit zwei entsprechenden Basen verwendet. Ihr Spezialist bestimmt die optimale Position der Basen für die L300-Gewebeelektroden. Ändern Sie die Position der Basen nicht.

Die Gewebeelektroden werden an den Elektrodenbasen befestigt (siehe Abbildung 6-13).

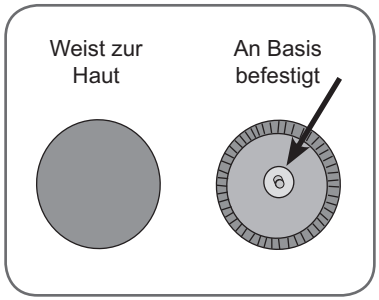

Abbildung 6-13: L300-Gewebeelektrode, Vorderseite (links) und Rückseite (rechts)

Die L300-Gewebeelektroden müssen vor der Anwendung angefeuchtet werden. Nehmen Sie die Gewebeelektroden dann nach jeweils drei bis vier Tragestunden ab, und befeuchten Sie sie erneut. Wenn Sie die L300-FS-Manschette länger als eine Stunde ablegen, müssen die Gewebeelektroden vor dem Gebrauch erneut befeuchtet werden.

ACHTUNG: Tauschen Sie die Elektroden alle zwei Wochen aus.

So befeuchten Sie die L300-Gewebeelektroden und bringen sie wieder an:

1. Schalten Sie das L300 Plus-System aus, und nehmen Sie die L300-FS-Manschette ab.
2. Ziehen Sie die L300-Gewebeelektroden vorsichtig von den Basen ab. Achten Sie darauf, nicht die Basen von der L300-FS-Manschette zu lösen (siehe Abbildung 6-14).

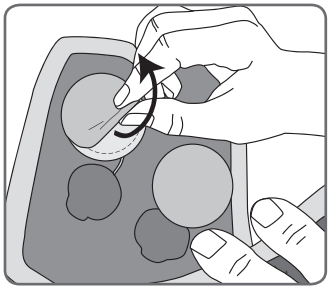

Abbildung 6-14: Entfernen der L300-Gewebeelektroden

3. Reinigen Sie die Basen der L300-Gewebeelektroden ggf. mit einem feuchten Tuch. Verwenden Sie keine chemischen Reinigungsmittel.

4. Befeuchten Sie die L300-Gewebeelektroden, bis sie sich mit Wasser vollgesogen haben (siehe Abbildung 6-15).

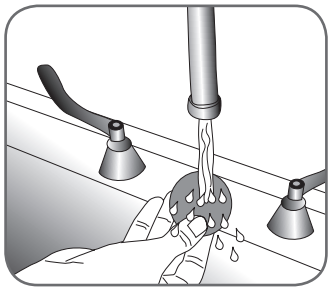

Abbildung 6-15: Befeuchten der L300-Gewebeelektroden

5. Wischen oder tupfen Sie das überschüssige Wasser vorsichtig mit einem weichen Tuch von der Befestigungsseite der Gewebeelektrode ab (siehe Abbildung 6-16).

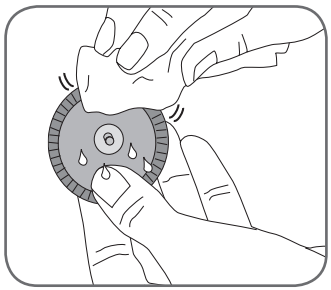

Abbildung 6-16: Abtupfen der Befestigungsseite der L300-Gewebeelektrode

6. Befestigen Sie die L300-Gewebeelektrode an der zugehörigen Elektrodenbasis (siehe Abbildung 6-17).

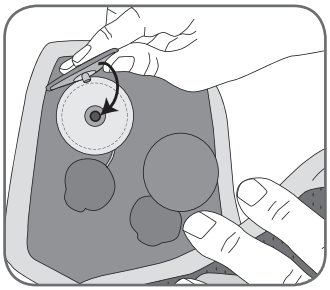

Abbildung 6-17: Befestigung der L300-Gewebeelektrode an der Elektrodenbasis

Hinweis: Wenn die L300-Gewebeelektroden austrocknen, reagieren Sie möglicherweise anders auf die Stimulation. Falls Sie die Stimulation häufiger als sonst nachstellen müssen, sollten Sie die Gewebeelektroden erneut befeuchten.

ACHTUNG: Bewahren Sie die Gewebeelektroden so auf, dass sie an der Luft trocknen können.

ACHTUNG: Verwenden Sie nur von Bioness Inc. bereitgestellte Elektroden.

Oberschenkel-Gewebeelektroden

Die Oberschenkel-Gewebeelektroden übertragen die Stimulation auf die Oberschenkelmuskeln. Für die Oberschenkel-FS-Manschette werden zwei Oberschenkel-Gewebeelektroden verwendet. Die große Oberschenkel-Gewebeelektrode wird an der oberen Einlage der Oberschenkel-FS-Manschette befestigt. Die kleine Oberschenkel-Gewebeelektrode wird an der unteren Einlage der Oberschenkel-FS-Manschette befestigt (siehe Abbildung 6-18).

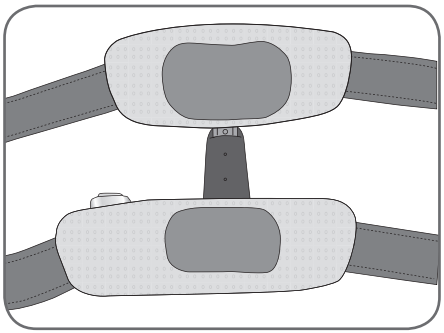

Abbildung 6-18: Oberschenkel-Gewebeelektroden auf der Oberschenkel-FS-Manschette

ACHTUNG: Befeuchten Sie die Gewebeelektroden vor der Anwendung, und nehmen Sie sie dann nach jeweils drei bis vier Tragestunden ab, und befeuchten Sie sie erneut.

ACHTUNG: Die Elektroden dürfen nur für einen Patienten verwendet werden.

Einer der Druckknöpfe auf der kleinen Oberschenkel-Gewebeelektrode ist mit einem Kreis markiert. Richten Sie die Markierung am Markierungsring der Elektrode auf der unteren Einlage der Oberschenkel-FS-Manschette aus (siehe Abbildung 6-19).

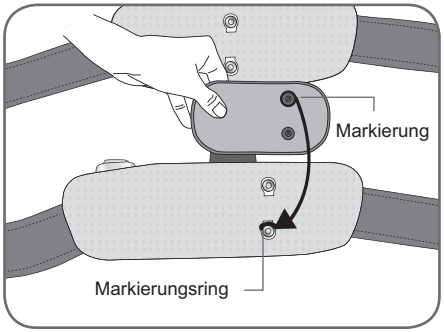

Abbildung 6-19: Ausrichtung der kleinen Oberschenkel-Gewebeelektrode

Die Oberschenkel-Gewebeelektroden müssen vor der Anwendung angefeuchtet werden. Nehmen Sie die Oberschenkel-Gewebeelektrode dann nach jeweils drei bis vier Tragestunden ab, und befeuchten Sie sie erneut. Wenn Sie die Oberschenkel-FS-Manschette länger als eine Stunde ablegen, müssen die Gewebeelektroden vor dem Gebrauch erneut befeuchtet werden.

Hinweis: Wenn die Oberschenkel-Gewebeelektroden austrocknen, reagieren Sie möglicherweise anders auf die Stimulation. Falls Sie die Stimulation häufiger als sonst nachstellen müssen, sollten Sie die Gewebeelektroden erneut befeuchten.

Bewahren Sie die Oberschenkel-Gewebeelektroden so auf, dass sie an der Luft trocknen können.

ACHTUNG: Tauschen Sie die Elektroden alle zwei Wochen aus.

So befeuchten Sie die Oberschenkel-Gewebeelektroden und bringen sie wieder an:

1. Schalten Sie das L300 Plus-System aus, und nehmen Sie die Oberschenkel-FS-Manschette ab.
2. Lösen Sie die Oberschenkel-Gewebeelektroden vorsichtig ab (siehe Abbildung 6-20).

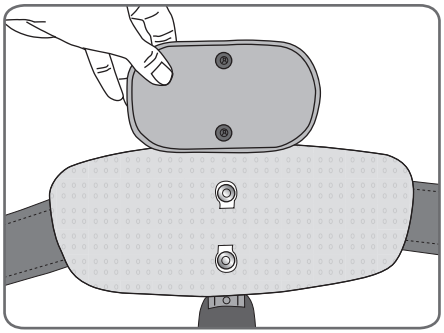

Abbildung 6-20: Entfernen der Oberschenkel-Gewebeelektroden

3. Befeuchten Sie die Oberschenkel-Gewebeelektroden, bis sie sich mit Wasser vollgesogen haben (siehe Abbildung 6-21).

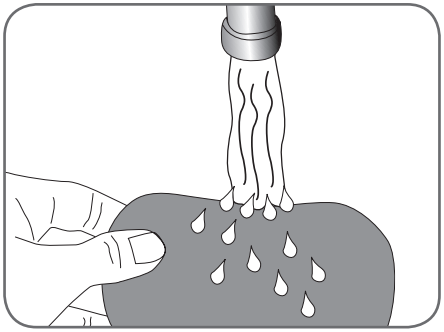

Abbildung 6-21: Befeuchten der Oberschenkel-Gewebeelektroden

4. Drücken Sie die Oberschenkel-Gewebeelektroden vorsichtig zusammen.
5. Tupfen Sie das überschüssige Wasser von der Befestigungsseite der Oberschenkel-Gewebeelektroden ab (siehe Abbildung 6-22).

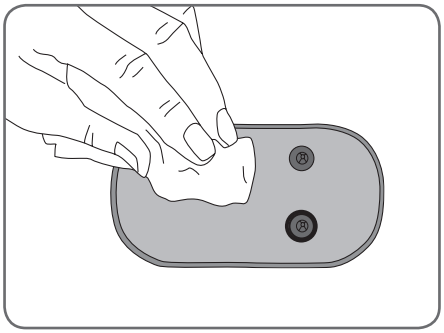

Abbildung 6-22: Abtupfen der Befestigungsseite der Oberschenkel-Gewebeelektrode

6. Befestigen Sie die Oberschenkel-Gewebeelektroden an der Oberschenkel-FS-Manschette (siehe Abbildung 6-23).

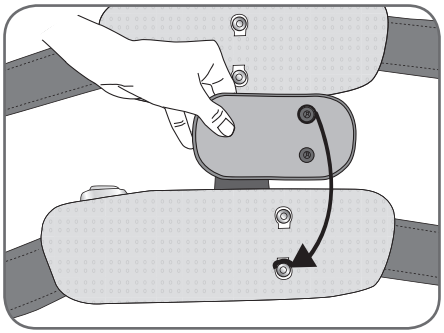

Abbildung 6-23: Befestigen der Oberschenkel-Gewebeelektroden an der Oberschenkel-FS-Manschette

Markierungsring für die Oberschenkelelektrode

Der Markierungsring für die Oberschenkelelektrode kennzeichnet die Ausrichtung der kleinen Oberschenkel-Gewebeelektrode auf der unteren Einlage der Oberschenkel-FS-Manschette. Richten Sie die Markierung auf der kleinen Oberschenkel-Gewebeelektrode am Markierungsring aus (siehe Abbildung 6-24).

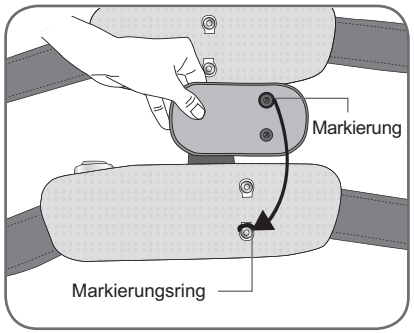

Abbildung 6-24: Ausrichtung der kleinen Oberschenkel-Gewebeelektrode

Befestigen Sie die neuen Markierungsringe für die Oberschenkel-Gewebeelektrode an demselben Druckknopf (siehe Abbildung 6-25).

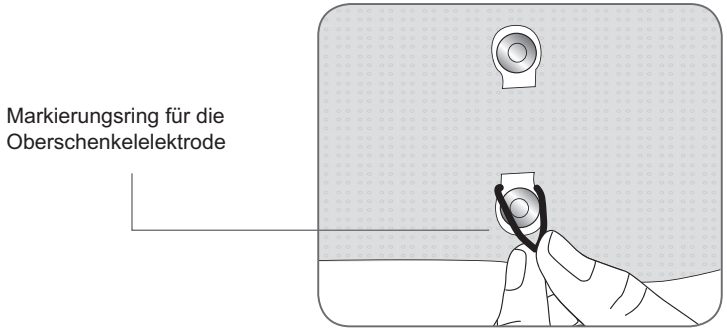

Abbildung 6-25: Austauschen des Markierungsrings für die Oberschenkelelektrode

Beutel für die Gewebeelektrode

Im Beutel werden die L300- und die Oberschenkel-Gewebeelektrode aufbewahrt (siehe Abbildung 6-26).

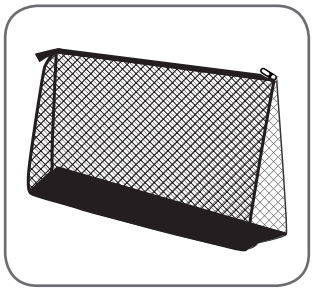

Abbildung 6-26: Beutel für die Gewebeelektrode

Fixierstift für die Verlängerung

Der Fixierstift verhindert das Verrutschen der Verlängerung (siehe Abbildung 6-27).

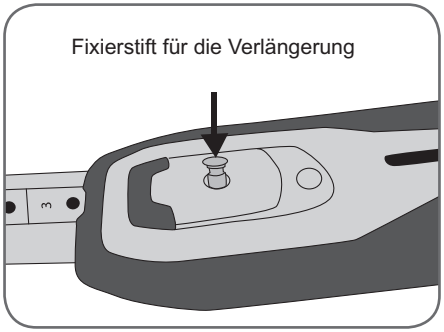

Abbildung 6-27: Fixierstift für die Verlängerung

Sie dürfen weder den Fixierstift für die Verlängerung entfernen noch die Verlängerung anders platzieren. Falls Sie das Gefühl haben, dass die Verlängerung nicht richtig sitzt, wenden Sie sich an Ihren behandelnden Spezialisten.

Handgelenkschlaufe, Halsschlaufe und Gürteltasche für die Steuereinheit

Die L300 Plus-Steuereinheit kann mit der Handgelenkschlaufe, der Halsschlaufe oder der Gürteltasche getragen werden. Oben auf der L300 Plus-Steuereinheit befindet sich eine Öffnung, durch die die Handgelenk- bzw. Halsschlaufe gezogen werden kann (siehe Abbildung 6-28).

Abbildung 6-28: Zubehör für die L300 Plus-Steuereinheit

Systemladegerät

Mit dem Systemladegerät können die L300-RF-Stimulationseinheit, die Oberschenkel-RF-Stimulationseinheit und die L300 Plus-Steuereinheit gleichzeitig aufgeladen werden. Das Systemladegerät besteht aus einem W-Kabel, einem Ladegerät und vier austauschbaren Steckern für die in Australien, der EU, Großbritannien und Nordirland sowie den USA übliche Stromspannung (siehe Abbildung 6-29).

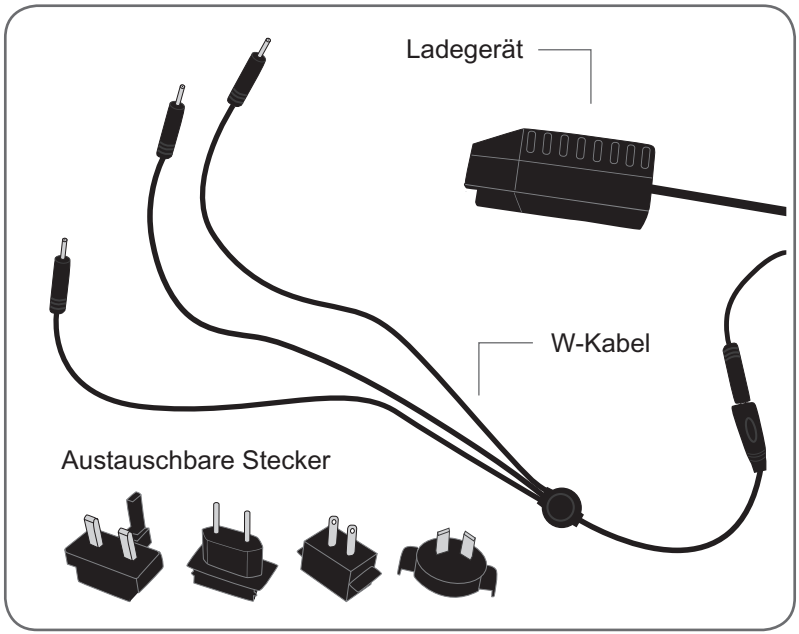

Abbildung 6-29: Systemladegerät

WARNUNG: Verwenden Sie ausschließlich das Ladegerät, das mit Ihrem NESS L300 Plus-System-Kit oder NESS L300 Plus-System Upgrade Kit mitgeliefert wurde. Die Verwendung eines anderen Ladegeräts kann das System beschädigen.

Ersatzbatterie, Gangsensor

Die Batterie des Intelli-Sense Gait Sensor™ muss etwa alle sechs Monate ausgetauscht werden (siehe Abbildung 6-30). Anweisungen zum Austauschen der Batterie finden Sie im Wartungskapitel dieses Handbuchs.

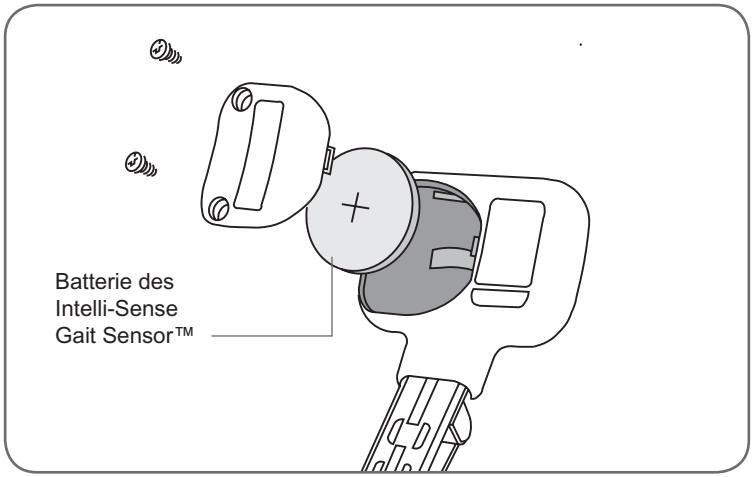

Abbildung 6-30: Batterie des Intelli-Sense Gait Sensor™

Klebepads

Das Klebepad fixiert den Drucksensor des Intelli-Sense Gait Sensor™ im Schuh (siehe Abbildung 6-31).

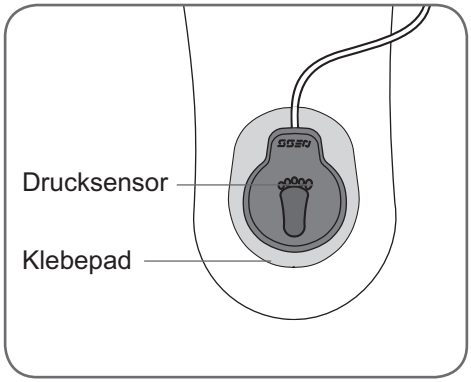

Abbildung 6-31: Anbringen des Klebepads im Fersenbereich eines Schuhs

Ein Klebepad wird unter der Einlegesohle des Schuhs am betroffenen Bein angebracht. Anschließend wird der Drucksensor auf das Klebepad gelegt und festgedrückt. (Die klebende Seite des Klebepads weist dabei nach unten.) Zuletzt wird die Einlegesohle des Schuhs wieder abgesenkt, um den Drucksensor und das Klebepad abzudecken.

Die Position des Klebepads wird am Anfang von Ihrem behandelnden Spezialisten angepasst.

Schuh-Abstandshalter

Der Schuh-Abstandshalter wird auf der innen liegenden Klemme des Intelli-Sense Gait Sensor™ platziert (siehe Abbildung 6-32).

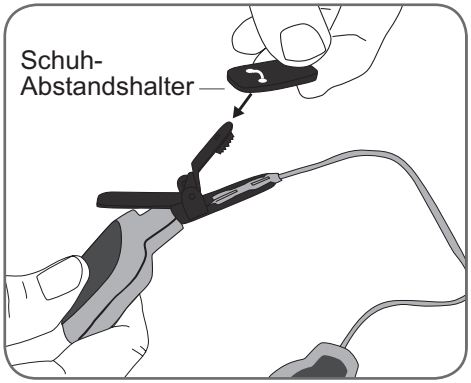

Abbildung 6-32: Befestigung des Schuh-Abstandshalters am Intelli-Sense Gait Sensor™

Der Schuh-Abstandshalter:

- stabilisiert den Intelli-Sense Gait Sensor™ am Rand des Schuhs,
- schützt den Rand des Schuhs vor dem Abdruck der Klemme.